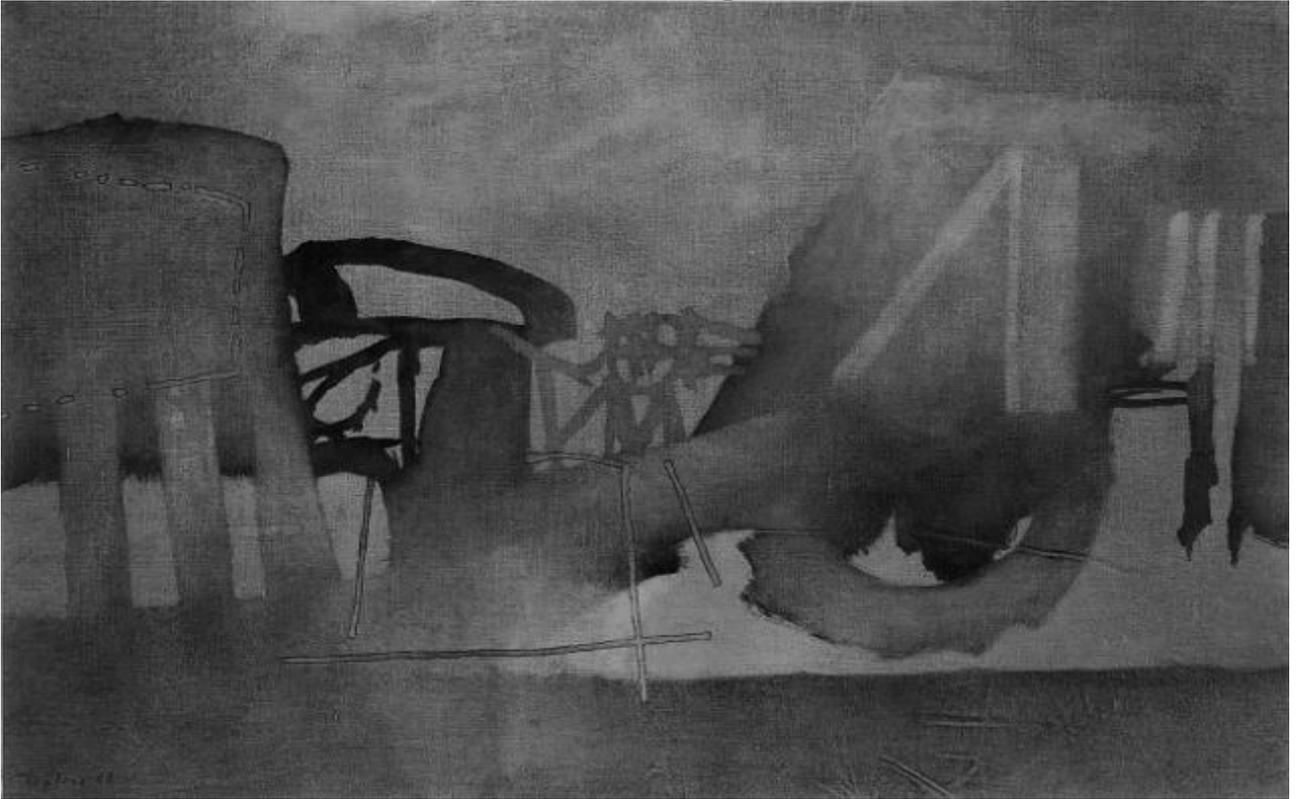


Contre Espace



Worum es geht

Druckscheinend, immateriell wirken die abstrakten Zeichen und Formgebilde, die aus der dunklen Tonalität des Bildgrundes schemenhaft hervortreten. Bei solchen Arbeiten ging es dem Künstler nicht um Mystifikation, sondern um die Schönheit kalligraphischer Zeichen sowie um das malerische Experiment mit Ölfarben, die durch das Auswaschen mit dem Bindemittel Terpentin transparent werden. Trökes hat sich nach 1945 nie einer der avantgardistischen Gruppen der 1940er und 1950er Jahre angeschlossen. Sein vorwiegend abstraktes Werk ist vielseitig und lässt sich schwer einordnen. "Contre Espace" (zu übersetzen mit Anti- oder Gegenraum) gehört mit seiner dunklen Farbgebung in eine Werkphase, die von 1960-1966 währte und der farbenfrohere, spielerische Werke sowohl vorangingen als auch nachfolgen sollten.

Titel	Contre Espace
Inventarnummer	LK 945
Medium	<u>Gemälde</u>
Personen	<u>Heinz Trökes</u> (Künstler / Künstlerin): * 15. Aug. 1913 Duisburg-Hamborn – † (vor) 24.04.1997 Berlin
Datierung	1962
Technik	Öl
Material	Leinwand
Maße	Höhe: 79,00cm / Breite: 114,00cm
Urheberrecht	VG Bild-Kunst, Bonn 2014
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Kunst 1900-1980</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatgalerie Stuttgart, Überstellung des Baden-Württembergischen Kultusministeriums 1968

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite